

Unser heimischer Igel, der Braunbrustigel (*Erinaceus europaeus*), ist nach der Bundesartenschutzverordnung **besonders geschützt**. Er darf daher nur zur vorübergehenden fachkundigen Pflege der Natur entnommen werden (BNatSchG § 44, § 45 (5)).

§§



Igel gefunden – was tun?

Herbst

Winter

Keine offensichtlichen Verletzungen/
Schwächeanzeichen

Offensichtlich krank/verletzt

Ein Igel, der bei Dauerfrost,
Schnee und Eis unterwegs ist,
benötigt immer Hilfe!

Dämmerung/
nachts
gefunden

Tagsüber
gefunden

Verletzungen, starke Abmagerung
(Einbuchtung hinter dem Kopf),
eingefallene schlitzförmige Augen,
Igel rollt sich nicht ein, torkelt
oder liegt auf der Seite

Igelkundigen
Tierarzt
oder/und
kompetente
Igelstation
kontaktieren!

Kontakt z. Bsp. über fb
Wildtier-Notfälle

Fliegen Eier und Maden
schnellstmöglich entfernen !!

Anzeichen für Krankheit

• keine Spot-On Präparate, kein Flohpulver
• Entwurmung nur nach Kotuntersuchung

Großer
kräftiger Igel

Kleiner
zierlicher Igel

Igel werden im August u. September geboren,
bis zu einem Gewicht von ca. 200 g gesäugt

Wiegen!!

< 200 g und **ohne Mutter** unterwegs
→ Nach Mutter u. Geschwistern suchen

Augen klar
und knopfig,
Nase feucht,
rollt sich ein,
runde Silhouette

ggf. draußen
zufüttern

| | in Ordnung | grenzwertig | zu leicht |
|-----------------|------------|-------------|-----------|
| Mitte Oktober | > 400 g | 400 g | < 350 g |
| Anfang November | > 600 g | 600 g | < 500 g |

In der Natur
lassen!



ggf. von der Straße in ein
nahes Gebüsch setzen

Erstversorgung:

- Ggf. Fliegen Eier u. Maden schnellstmöglich entfernen!
- Unterbringung: Box mit Zeitung ausgelegt, handwarme Wärmflasche u. Handtuchnest anbieten, umgedrehter Karton als Schlafhäuschen
- Nichts füttern, etc. solange das Tier nicht aufgewärmt ist (Bauch muss warm sein)! Futter: Katzennassfutter, ungewürztes Rührei. Wasser nicht vergessen!
- Bitte keine Milch, Milchprodukte, Obst oder Gemüse füttern!